

Sie weiße den beliebten Thron/
 Und die Arbeit reichet Lohn.
 Sonst wäre wol niemand so Alber von Sinnen/
 Der sie so begierig lieb solte gewinnen.

7.

Drum fahr fort Fleiß anzulegen/
 Tugend hegen/
 Du wirst durch dein öfter wachen/
 Können lachen/
 Wann die Themis dir zu Lohn
 Geben wird die Ehren-Krohn.
 Weil du dich mit Eysen an Himmel geschwungen/
 So wird Dir Lob billich deswegen gesungen.

Dieses setzet seinem Herrn Bettern und
 Stubengesellen glückwünschend

Johannes Andreas Heider/
 von Lindaw.

E N D E.

